

## **Schönebeck (Elbe), Sachsen-Anhalt, Namen der Opfer Hexenverfolgung**

Erzstift Magdeburg / seit 1566 protestantisch.

Seit Albrecht von Brandenburg (1513 – 1545) wurde das Erzstift Magdeburg von Erzbischöfen bzw. Administratoren aus dem Haus Hohenzollern (Kurbrandenburg) beherrscht.

Seit 1648 (1680) Herzogtum Magdeburg des Kurfürstentums Brandenburg / protestantisch.

Heute Stadt im Landkreis Salzlandkreis, Bundesland Sachsen-Anhalt.

***In Schönebeck (Elbe): 9 Verfahren mit 4 Hinrichtungen.***

***1 Frau verübte Suizid.***

***1 Mann entzog sich der Vollstreckung des Todesurteils durch Flucht.***

-1619 Gretha Kolbitz / die Frau von Daniel Hellwig.  
Die Frau wurde am 04. Oktober 1619 verbrannt.

1619 Anna / genannt „auf dem Graben“ /  
die Frau von Jacob Lang.

Anna wurde am 12. Oktober 1619 verbrannt.

1619 Die Frau von Sebastian Böckweg.  
Um einer drohenden Verhaftung wegen Hexerei zu entgehen,  
war die Frau mehrere Wochen auf der Flucht.  
Endgültig entzog sie sich dem Verfahren durch Suizid.  
Sie erhängte sich am 14. Dezember 1619.

-1620 Trina / die Frau von Jacob Battgen.  
Der Ausgang des Verfahrens ist unbekannt.

1620 Hede / die Witwe von Batholneser Brander.  
Laut Meinung des Pfarrers stand Hede im Gerücht  
der Zauberei.  
Der Ausgang des Verfahrens ist unbekannt.

-1624 Susannen Papen / die Witwe von Hans Isensee.  
Hartnäckig stand sie im Gerücht der Zauberei.  
Der Ausgang des Verfahrens ist unbekannt.

-1654 Ursula Böttcher / „die Bauernwesel“.  
bis Ursula Böttcher wurde am 19. Januar 1655  
1655 verbrannt.

1654 Andres Böttcher / der Mann von Ursula Böttcher.  
bis Andres Böttcher war zum Tode verurteilt und  
1655 entzog sich der Hinrichtung durch Flucht.

-1654 Trina / auch Anna Pelzin genannt /  
bis die Witwe von Andreas Seifarts.  
1655 Sie wurde am 31. Januar 1655 verbrannt.

Quelle: Lücke, Monika / Lücke, Dietrich:

Ihrer Zauberei halber verbrannt.

Hexenverfolgungen in der Frühen Neuzeit auf dem Gebiet Sachsen-Anhalts.

Halle / Saale 2011, S. 90 ff.

Recherchen von Gert Direske, Diplom-Jurist.  
Kirchstraße 11  
99897 Tambach-Dietharz  
Telefon: 036252 / 31974  
E-Mail : [bdireske56@gmail.com](mailto:bdireske56@gmail.com)